

Förderkreis Kunst und Kulturraum Erkrath e.V.

Dorfstr. 9-11, 40699 Erkrath

Postanschrift: Fliederweg 90, 40699 Erkrath

Kurz-Protokoll der 5. ordentlichen Mitgliederversammlung des Förderkreises Kunst und Kulturraum Erkrath e.V. am Donnerstag, 15.02.2018 im KunsTHaus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Annahme der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2017
5. Kassenbericht 2017
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Ausblick über Programm und Aktivitäten 2018 / 2019
9. Verschiedenes

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder wurde die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung festgestellt und die Tagesordnung ohne Änderungen angenommen.

Der Vorsitzende berichtete über die zahlreichen Ausstellungen und sonstigen Aktivitäten des Förderkreises Kunst und Kulturraum im vergangenen Jahr..

Die Schatzmeisterin stellt den Kassenbericht vor. Obwohl einige Renovierungen durchgeführt wurden, ist die Kassenlage des Förderkreises solide aufgestellt. Die Kassenprüfer haben die Kasse geprüft, deren Richtigkeit bestätigt und die Entlastung des Vorstandes beantragt. Der Vorstand wurde mit einer Stimmenthaltung entlastet.

Ausblick des Vorstandes auf das Jahr 2018/19:

Für den jurierten bundesweiten Kunstwettbewerb „Europa“ haben sich 73 Kunstschafter aus dem gesamten Bundesgebiet beworben. Die Jurierung wird Mitte März stattfinden. Die Ausstellung findet vom 31.08. bis 16.09.2018 im KunsTHaus Erkrath statt.

In 2019 soll neben der Mitgliederausstellung auch wieder eine jurierte Mitgliederausstellung durchgeführt werden. Hierfür wird eine von außen kommende, unabhängige Jury zusammengestellt. Nach einiger Diskussion wurde festgelegt, dass zur Jurierung die Kunstwerke weiterhin analog eingereicht werden sollen.

Bei genügend großer Beteiligung, d.h. 30-35 Mitglieder, soll ein Katalog erstellt werden.

Eine Arbeitsgruppe für die Jubiläumsveranstaltung „40 Jahre Hochdahler Markt“ wurde gebildet: Claudia Cramer von Clausbruch, Kerstin Schoele, Angelika Busch, Viktoria Schwarzmann-Banduhn und Anke Schulte-Steinberg kümmern sich um die Organisation.